

# Unsicherheiten abbauen

## Neues Angebot der Kindertagesstätte Abenteuerland

Bünde (BZ). Die additive Kindertagesstätte Abenteuerland, eine Einrichtung der Lebenshilfe, bietet von März an zunächst für zehn Wochen jeweils donnerstags von 16.15 bis 17 Uhr eine integrative Spielgruppe für Kinder im Alter bis zwei Jahren an.

Die Gruppe wird von Andrea Unrau, Ergotherapeutin im Abenteuerland, geleitet und von einer weiteren Fachkraft unterstützt. »Ich freue mich sehr über dieses neue Angebot«, sagt Sven Hartmann, Leiter der Kindertagesstätte. »Es ist die optimale Ergänzung der bestehenden Angebote für die jüngsten Kinder, zumal es ein integratives Angebot für Kinder mit und ohne Behinderung und deren Eltern darstellt.« Im spielerischen Umgang miteinander werden so bereits in frühester Kindheit Unsicherheiten abgebaut und neue Erfahrungsmöglichkeiten geschaffen.

Ziel der Eltern-Kind-Spielgruppe soll in erster Linie sein, dass kleinste Kinder Freude und Spaß am gemeinsamen Handeln haben. Den Eltern soll die Möglichkeit eröffnet werden, mit anderen Familien in Kontakt zu treten und sich austauschen zu können. »Kin-

der brauchen andere Kinder für eine positive Entwicklung. Diesen Raum möchten wir bereits in jüngster Kindheit zur Verfügung stellen«, sagt Sven Hartmann. Angeboten werden alltagstaugliche Spiele, Lieder und Beschäftigungsmöglichkeiten. Durch leicht umzusetzende Spiel-, Musik- und Bewegungsangebote werden alle Wahrnehmungsbereiche und die individuelle Entwicklung gefördert.

»Hier bieten unsere Räumlichkeiten wie beispielsweise der Snoezelen- oder der Matschraum unserer Kindertagesstätte den optimalen Rahmen«.

Das Angebot wird durch Aktivitäten in der Umgebung wie Waldausflüge ergänzt. Es können maximal zehn Familien gegen einen Kostenbeitrag teilnehmen. Informationen hat Sven Hartmann, ☎ 18 35 650



Andrea Unrau und Niklas spielen mit Creme und Rasierschaum